

Anlage 2 zur Vorlage
Nr. 201 0959 2014

**Anhang zum Jahresabschluss 2005 der Gemeinde Gusborn
gem. § 55 GemHKVO**

Inhalt:

- Anhang zum Jahresabschluss 2005

Erläuterung der Gesamtergebnisrechnung.....	S. 2 - 6
Erläuterung der Gesamtfinanzzrechnung	S. 7 - 11
Erläuterung der Bilanz.....	S. 11 - 12
Übersicht über Haftungsverhältnisse.....	S. 13
Übersicht über Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre.....	S. 13
Übersicht über nicht abgedeckte Fehlbeträge aus Vorjahren.....	S. 13
Vollständigkeitserklärung durch den Bürgermeister	S. 13
• Rechenschaftsbericht.....	S. 14 - 20

Anhang zum Jahresabschluss 2005 gem. § 55 GemHKVO

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2005 wurde gem. § 100 NGO (§ 128 NKomVG) i.V.m. dem neunten Abschnitt (§§ 48 bis 58) GemHKVO aufgestellt. Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen dargestellt. Gem. § 55 GemHKVO ist der Jahresabschluss mit einem Anhang zu versehen, der die Angaben enthält, die zum Verständnis sachverständiger Dritter notwendig sind.

Dieser Forderung wird im folgenden nachgekommen, wobei darauf hinzuweisen ist, dass auch der gem. § 57 GemHKVO zu erstellende Rechenschaftsbericht eine Vielzahl von Hinweisen zu den für den Anhang geforderten Erläuterungen enthält.

1. Erläuterungen zu den einzelnen Positionen

Die Gemeinde Gusborn buchte 2005 im Rahmen des Modellprojektes Doppik ohne detaillierte rechtliche Vorgaben des Landes. Insbesondere gab es für die Teilhaushalte und den Kontenplan keine rechtlichen Vorgaben. Der Haushalt bildete die damaligen Verwaltungsstrukturen ab und hatte einen Kontenplan der Stadt Uelzen als Buchungsgrundlage. In einigen Fällen stimmen die Zuordnungen der einzelnen Sachkonten zu den Aggregationsebenen gem. §§ 2 und 3 GemHKVO nicht mit den mittlerweile geltenden Vorgaben des Nds. Landesamtes für Statistik überein. Diese Zuordnungen wurden weitgehend beibehalten, um einen besseren Vergleich mit dem damals verabschiedeten Haushaltsplan zu ermöglichen.

A. Gesamtergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung schließt insgesamt mit einem Fehlbetrag i.H.v. 18.367,45 € ab. Dieser teilt sich in ein ordentliches Ergebnis von -23.939,96 € und ein außerordentliches Ergebnis von 5.572,51 €.

Ordentliche Erträge und Aufwendungen

010 Steuern und ähnliche Abgaben

In dieser Position sind die eigenen Steuererträge sowie die Beteiligungen an der Einkommens- und Umsatzsteuer enthalten. Das Ergebnis fällt aufgrund von gesteigerten Gewerbesteuererträgen um 29.637,93 € besser aus als geplant:

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
301100	Erträge aus Grundsteuer A	31.000,00 €	30.741,20 €	- 258,80 €
301200	Erträge aus Grundsteuer B	103.000,00 €	103.831,94 €	831,94 €
301300	Erträge aus Gewerbesteuer	23.000,00 €	55.271,29 €	32.271,29 €
302100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	202.800,00 €	199.510,00 €	- 3.290,00 €
302200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	5.500,00 €	5.472,00 €	- 28,00 €
303200	Erträge aus Hundesteuer	4.000,00 €	4.744,00 €	744,00 €
303400	Erträge aus Zweitwohnungssteuer	10.000,00 €	9.367,50 €	- 632,50 €
Summen		379.300,00 €	408.937,93 €	29.637,93 €

020 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Hierunter vereinen sich die Zuweisungen von Land, Landkreis und Samtgemeinde. Hier unterschreitet das Ergebnis den Ansatz um 2.463,81 €.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
311100	Schlüsselzuweisungen lfd. Aufwendungen	8.300,00 €	0,00 €	-8.300,00 €
313110	Zuweisungen nach § 6 Abs. 2 NFAG	0,00 €	8.207,00 €	8.207,00 €
314100	Zuweisungen vom Land	9.100,00 €	5.977,07 €	- 3.122,93 €
314200	Zuweisung vom Landkreis und anderen Samtg.	18.200,00 €	18.474,22 €	274,22 €
314210	Zuweisung von der Samtgemeinde	- €	477,90 €	477,90 €
Summen		35.600,00 €	33.136,19 €	-2.463,81 €

030 Auflösungserträge aus Sonderposten

Aufgrund der zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung noch nicht bekannten Zuwendungen durch Dritte für Investitionen der Gemeinde, erfolgte eine Schätzung des Ansatzes. Zudem wurde eine Einzahlung in Höhe von 52.700,00 € nach Rücksprache mit dem RPA nachträglich durch die Bildung eines sonstigen Sonderpostens passiviert und in 2005 erstmalig ertragswirksam aufgelöst (siehe dazu auch unter Sachkontenbelegen). Das Ergebnis fällt daher um 5.289,00 € besser aus als geplant.

050 Öffentlich-rechtliche Entgelte

Hier bilden sich die Benutzungsgebühren des Kinderspielkreises ab. Der Planansatz wurde hier um 244,50 € überschritten.

060 Privatrechtliche Entgelte

Die privatrechtlichen Entgelte umfassen die Erträge aus Mieten, Pachten und Verkauf. Hier ergaben sich Mindererträge i.H. von 355,57 €.

070 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Es handelt sich um Erstattungen, die Aufwendungen der laufenden Verwaltungstätigkeit ersetzen, welche die Gemeinde für eine andere Stelle erbracht hat. Konkret erstattet der Landkreis die Kosten für die Containerstellplatzreinigung. Der Ansatz wurde um 109,30 € verfehlt.

080 Zinsen und ähnliche Finanzerträge

Diese Position beinhaltet die Konzessionsabgaben für Strom und Gas, die Gewerbesteuervollverzinsung und Zinserträge von der Samtgemeinde für die Inanspruchnahme der Geldmittel der Gemeinde als Liquiditätskredite. Das Ergebnis fällt um 7.518,90 € schlechter aus als geplant.

Nach den mittlerweile geltenden Zuordnungsvorschriften des Niedersächsischen Landesamtes für Statistik sind die Konzessionsabgaben eigentlich unter den sonstigen ordentlichen Erträgen abzubilden. Auf eine Umgliederung wurde wegen der Vergleichbarkeit mit dem Haushaltsplan verzichtet (s. einleitende Hinweise).

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
351110	Erträge aus Konzessionsabgabe Strom	38.000,00 €	27.227,24 €	- 10.772,76 €
351120	Erträge aus Konzessionsabgabe Gas	0,00 €	100,00 €	100,00 €
361230	Zinseinnahmen aus inneren Kassenkrediten	3.000,00 €	- €	- 3.000,00 €
361240	Zinseinnahmen von den Gemeinden oder der SG	0,00 €	1.671,27 €	1.671,27 €
365110	Sonst. Erträge a. Beteiligungen; Gewinnabführ.	0,00 €	4,69 €	4,69 €
369100	Gewerbesteuer Vollverzinsung	500,00 €	4.977,90 €	4.477,90 €
Summe		41.500,00 €	33.981,10 €	- 7.518,90 €

110 Sonstige ordentliche Erträge

Die sonstigen ordentlichen Erträge umfassen neben den Konzessionsabgaben (hier aus o.g. Gründen nicht abgebildet) vor allem die Erträge aus Säumniszuschlägen und Stundungszinsen:

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
356200	Erträge aus Nebenforderungen	100,00 €	0,00 €	- 100,00 €
356220	Erträge aus Säumniszuschlägen	0,00 €	788,00 €	788,00 €
Summe		100,00 €	788,00 €	688,00 €

200 Aufwendungen für Personal

Hierunter vereinen sich die Personalkosten für die Betreuerinnen des Kinderspielkreises sowie die Aufwandsentschädigungen der Gemeindeorgane (hier der Rat). Der Ansatz wurde um 3.008,81 € unterschritten.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
401200	Arbeitnehmer	42.000,00 €	38.976,04 €	- 3.023,96 €
403200	AG-Anteil zur Sozialversicherung für Angestellte	9.500,00 €	8.039,15 €	- 1.460,85 €
442110	Aufwandsentschädigungen Gemeindeorgane	9.000,00 €	10.476,00 €	1.476,00 €
Summen		60.500,00 €	57.491,19 €	- 3.008,81 €

220 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Zu den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gehören die Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens, die zu leistenden Mieten und Pachten, die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen usw. Die geplanten Mittel wurden um 29.588,37 € unterschritten.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
421116	Unterhaltung der Gebäude	3.000,00 €	2.310,06 €	- 689,94 €
421121	Unterhaltung der Gebäudeeinrichtungen	3.000,00 €	469,02 €	- 2.530,98 €
421127	Unterhaltung der Außenanlagen	200,00 €	49,11 €	- 150,89 €
421128	Unterhaltung der Außenanlagen	- €	180,89 €	180,89 €
421131	Unterhaltung des sonst. unbew. Verm. (Grund.)	300,00 €	0,00 €	- 300,00 €
421132	Unterhaltung des sonst. unbew. Verm. (Grund.)	200,00 €	0,00 €	- 200,00 €
421220	Unterhaltung der Straßen- u. Straßeneinricht.	37.000,00 €	26.238,14 €	-10.761,86 €
421230	Unterhaltung Kultur- und Naturgüter	800,00 €	751,20 €	- 48,80 €
422115	Unterhaltung Bewegliches Sachanlagevermögen	200,00 €	- €	- 200,00 €
422125	Sonstige Instandhaltungsaufwendungen/ Wart.	0,00 €	- €	- €
422210	Anschaff. Einrichtungsgegenst.u. Geräte <150 €	600,00 €	152,75 €	- 447,25 €
423110	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	700,00 €	613,55 €	- 86,45 €
424110	Brennstoffe ohne Gas	3.500,00 €	- €	- 3.500,00 €
424115	Sonst. Mater., Hilfs- u. Betriebsst. (Reinigungs.)	0,00 €	- €	- €
424116	Versicherungen	3.800,00 €	3.272,66 €	- 527,34 €
424121	Sonst. grundstücksbezogene Aufwendungen	1.100,00 €	860,94 €	- 239,06 €
424122	Sonstige Dienstleistungen	0,00 €	- €	- €
424123	Entsorgung (Müllgeb. etc)	1.000,00 €	291,40 €	- 708,60 €
424125	Bewirtschaftung von Grundstücken und Anlagen	500,00 €	1.730,37 €	1.230,37 €
424127	Grundsteuer	500,00 €	470,22 €	- 29,78 €
424195	Strom, Gas, Wasser	10.500,00 €	1.929,48 €	- 8.570,52 €
427110	Lehr- und Lernmittel, Spielgeräte	0,00 €	- €	- €
427130	Öffentlichkeitsarbeit u.a.	1.400,00 €	595,00 €	- 805,00 €
442910	Verfüugungsmittel	300,00 €	46,00 €	- 254,00 €
443110	Büromaterial	0,00 €	- €	- €
443111	Zeitschriften und Bücher	- €	- €	- €
443112	Fernmeldegebühren	300,00 €	297,00 €	- 3,00 €
443115	Gerichts-, Anwalts- und Notarkosten	0,00 €	357,65 €	357,65 €
443116	Planungsaufwendungen	- €	- €	- €
443117	Beratungs- und Betreuungshonorare	7.000,00 €	6.411,79 €	- 588,21 €
443118	sonstige Geschäftsaufwendungen	800,00 €	453,81 €	- 346,19 €
443119	Rechnungsprüfungsgebühren	800,00 €	- €	- 800,00 €
443120	Gebühren, Entgelte und Lizenzen	0,00 €	- €	- €
443121	Sonstige Aufwendungen für laufenden Betrieb	1.000,00 €	1.430,59 €	430,59 €
Summen		78.500,00 €	48.911,63 €	-29.588,37 €

230 Abschreibungen

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung gab es noch keine amtliche Abschreibungstabelle, deshalb ergaben sich bei einigen Annahmen von Nutzungsdauern erhebliche Abweichungen. Somit wurde der Ansatz teilweise zu niedrig geschätzt. Das Ergebnis liegt deshalb 17.916,98 € über dem Ansatz.

240 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Diese Position umfasst die Zinsaufwendungen für bestehende Deckungskredite sowie die Aufwendungen für die Gewerbesteuervollverzinsung. Hier wurde der Gesamtansatz um 1.878,30 € überschritten.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
451200	Zinsen für innere Darlehen u. innere Liquid.	500,00 €	0,00 €	-500,00 €
451600	Zinsen an sonst. öff. Sonderrechnungen	9.500,00 €	9.472,71 €	-27,29 €
451700	Zinsen an Kreditinstitute	0,00 €	0,00 €	0,00 €
452110	Zinsen für Liquiditätskredite Mitgliedsg.	0,00 €	877,59 €	877,59 €
459220	Vollverzinsung Gewerbesteuer	500,00 €	2.028,00 €	1.528,00 €
Summen		10.500,00 €	12.378,30 €	1.878,30 €

250 Transferaufwendungen

Die Transferaufwendungen umfassen Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Vereine sowie die Umlagen an Land, Landkreis, Samtgemeinde und Zweckverbände. Das Ergebnis fällt um 553,71 € schlechter aus als geplant.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
431810	Sonstige Zuschüsse an übrige Bereiche	1.400,00 €	1.350,00 €	- 50,00 €
434100	Gewerbesteuerumlage	5.400,00 €	1.994,00 €	- 3.406,00 €
437210	Kreisumlage	173.200,00 €	175.896,00 €	2.696,00 €
437220	Samtgemeindeumlage	140.700,00 €	142.920,00 €	2.220,00 €
437310	Allgemeine Umlage an Zweckverbände und dgl.	47.700,00 €	46.793,71 €	- 906,29 €
Summen		368.400,00 €	368.953,71 €	553,71 €

260 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Unter dieser Position werden u.a. die Nebenkosten des Geldverkehrs (Bankgebühren), aber auch nach der neuen Gliederung die Rechnungsprüfungsgebühren abgebildet. Aufgrund der gebildeten Rückstellung für Rechnungsprüfungsgebühren liegt das Ergebnis um 1.500,00 € über dem Ansatz.

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Hier werden periodenfremde, außergewöhnliche und betriebsfremde Erträge und Aufwendungen abgebildet. Die außerordentlichen Erträge betragen 5.572,51 €. Hierbei handelt es sich um einen außerordentlichen Ertrag, der aus einem Geldausgleich für eine Minderabfindung im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens Dannenberger Marsch II hervorgeht (Abgang Straßenverkehrsfläche).

B) Gesamtfinanzzrechnung

Gem. § 3 GemHKVO werden in der Finanzrechnung die Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit abgebildet.

Der Finanzsaldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit weist ein Defizit in Höhe von 60.181,76 € aus, 22.981,76 € mehr als geplant. Aus Investitionstätigkeit konnte ein Zahlungsmittelüberschuss von 21.927,31 € erwirtschaftet werden, 7.227,31 € mehr als eingeplant. Der Saldo aus Finanzierungstätigkeit beläuft sich auf -3.972,29 €. Der Zahlungsmittelbestand betrug zum 31.12.2005 damit -45.484,31 €. Aufgrund des Anfangsbestandes an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres 2005 in Höhe von 21.888,30 € beträgt der Endbestand an Zahlungsmitteln zum 31.12.2005 -67372,61 €.

Die Hinweise zu den Kontengruppen der Finanzrechnung entsprechen weitgehend denen der Ergebnisrechnung, insofern wird hier auf eine Wiederholung verzichtet.

Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

1010 Steuern und ähnliche Abgaben

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
601100	Einzahlungen aus Grundsteuer A	31.000,00 €	29.976,65 €	- 1.023,35 €
601200	Einzahlungen aus Grundsteuer B	103.000,00 €	102.451,66 €	- 548,34 €
601300	Einzahlungen aus Gewerbesteuer	23.000,00 €	11.590,37 €	-11.409,63 €
602100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	202.800,00 €	198.008,00 €	- 4.792,00 €
602200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	5.500,00 €	5.472,00 €	- 28,00 €
603200	Einzahlungen aus Hundesteuer	4.000,00 €	5.029,45 €	1.029,45 €
603400	Einzahlungen aus Zweitwohnungssteuer	10.000,00 €	9.328,70 €	- 671,30 €
Summen		379.300,00 €	361.856,83 €	-17.443,17 €

1020 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
611100	Schlüsselzuweisungen vom Land	8.300,00 €	- €	- 8.300,00 €
613200	Zuweisungen der Sg(Schlüsselzuweisung)	0,00 €	8.207,00 €	8.207,00 €
613110	sonst. Allg. Zuweisungen vom Land	9.100,00 €	5.492,20 €	- 3.607,80 €
614200	Zuweisung für lauf. Zwecke vom Landkreis u.a.	18.200,00 €	18.474,22 €	274,22 €
614210	Zuweisungen f. lauf. Zwecke von der Samtgem.	- €	477,90 €	477,90 €
Summen		27.300,00 €	32.651,32 €	- 2.948,68 €

1040 öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge u. ä.)

Gebühreneinzahlungen erfolgten i.H. von 12.029,78 €, 970,22 € weniger als geplant.

1050 privatrechtliche Entgelte (außer f. Investitionen)

Es wurden 600,57 € weniger eingezahlt als erwartet.

1060 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Der Landkreis erstattete Kosten in Höhe von 1.890,70 €.

1070 Zinsen und ähnliche Einzahlungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
651110	Einzahlungen aus Konzessionsabgabe Strom	38.000,00 €	26.827,24 €	- 11.172,76 €
651120	Einzahlungen aus Konzessionsabgabe Gas	0,00 €	- €	- €
661224	Zinseinnahmen aus inneren Kassenkrediten	3.000,00 €	1.671,27 €	- 1.328,73 €
665110	Sonst. Einz. v. Beteiligungen, Kapitaleinl. u.ä	0,00 €	- €	- €
669110	Gewerbesteuer Vollverzinsung	500,00 €	- 1.606,10 €	- 2.106,10 €
Summe		41.500,00 €	26.892,41 €	- 14.607,59 €

1090 sonstige haushaltswirksame Einzahlungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
631110	Übrige sonst. Einzahlungen aus lfd. Geschäftst.	0,00 €	6,00 €	6,00 €
656210	Einzahlungen aus Nebenforderungen	100,00 €	0,00 €	- 100,00 €
656220	Einzahlungen aus Mahngebühren	0,00 €	1,00 €	1,00 €
656230	Einzahlungen aus Säumniszuschlägen	0,00 €	389,53 €	389,53 €
679160	Sonstige außergewöhnliche Einzahlungen	0,00 €	- €	- €
Summen		100,00 €	384,53 €	284,53 €

1210 Auszahlungen für aktives Personal

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
701200	Arbeitnehmer	- 42.000,00 €	- 38.931,65 €	3.068,35 €
703200	Arbeitnehmer (Angestellte)	- 9.500,00 €	- 8.030,73 €	1.469,27 €
742120	Aufwandsentschädigungen Gemeindeorgane	- 9.000,00 €	- 12.081,00 €	- 3.081,00 €
Summen		- 60.500,00 €	- 59.043,38 €	1.456,62 €

1230 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
721116	Unterhaltung der Gebäude	3.000,00 €	2.097,19 €	- 902,81 €
721121	Unterhaltung der Gebäudeeinrichtungen	3.000,00 €	6.951,95 €	3.951,95 €
721126	Unterhaltung der Außenanlagen	- €	180,89 €	180,89 €
721131	Unterhaltung des sonst. unbew. Verm. (Grund.)	300,00 €	0,00 €	- 300,00 €
721190	Unterhaltung Infrastrukturvermögen	37.400,00 €	24.556,49 €	-12.843,51 €
721230	Unterhaltung Kultur- und Naturgüter	800,00 €	751,20 €	- 48,80 €
722111	Unterhaltung bew. Sachanlagevermögen	200,00 €	- €	- 200,00 €
722115	Sonstige Instandhaltungsauszahlungen	0,00 €	- €	- €
722210	Einrichtungsgegenst.u. Geräte	600,00 €	152,75 €	- 447,25 €
723110	Mieten, Pachten	700,00 €	613,55 €	- 86,45 €
724110	Brennstoffe ohne Gas	3.500,00 €	- €	- 3.500,00 €
724115	Sonst. Mater., Hilfs- u. Betriebsst.	0,00 €	- €	- €
724116	Auszahlung für Versicherungen	3.800,00 €	3.272,66 €	- 527,34 €
724121	Sonst. grundstücksbezogene Aufwendungen	1.100,00 €	906,59 €	- 193,41 €
724123	Auszahlungen für Entsorgung	1.000,00 €	291,40 €	- 708,60 €
724122	Auszahlungen für sonst. Dienstleistungen	0,00 €	- €	- €
724125	Bewirtschaftung von Grundstücken und Anlagen	500,00 €	942,79 €	442,79 €
724126	Auszahlungen für Grundsteuer	500,00 €	470,22 €	- 29,78 €
724195	Auszahlungen für Strom, Gas, Wasser	10.500,00 €	10.923,48 €	423,48 €
727110	Lehr- und Lernmittel, Spielgeräte	0,00 €	- €	- €
727130	Auszahlungen für Öffentlichkeitsarbeit u.a.	1.400,00 €	595,00 €	- 805,00 €
742910	Auszahlungen für Verfügungsmittel	300,00 €	173,00 €	- 127,00 €
743110	Auszahlungen für Büromaterial	0,00 €	- €	- €
743111	Auszahlungen für Zeitschriften und Bücher	- €	- €	- €
743112	Auszahlungen für Fernmeldegebühren	300,00 €	297,00 €	- 3,00 €
743115	Ausz. Für Gerichts-, Notar- und Anwaltskosten	0,00 €	357,65 €	357,65 €
743116	Auszahlung für Planungsaufwendungen	- €	- €	- €
743118	Sonstige Geschäftsauszahlungen	7.800,00 €	6.929,52 €	- 870,48 €
743119	Rechnungsprüfungsgebühren	800,00 €	- €	- 800,00 €
743120	Auszahlungen für Gebühren und Entgelte	0,00 €	- €	- €
743121	Sonstige Auszahlungen für laufenden Betrieb	1.000,00 €	1.430,59 €	430,59 €
Summen		78.500,00 €	61.893,92 €	-16.606,08 €

1240 Zinsen und ähnliche Auszahlungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
752230	Zinsen für innere Darlehen u. innere Kassenkr.	500,00 €	- €	- 500,00 €
751600	Zinsauszahl. an sonst. öff. Sonderrechnungen	9.500,00 €	9.472,71 €	- 27,29 €
751700	Zinsen an Kreditinstitute	- €	- €	- €
752120	Zinsauszahlungen für Liquiditätskredite MG	- €	877,59 €	877,59 €
759220	Vollverzinsung Gewerbesteuer	500,00 €	2.259,00 €	1.759,00 €
Summen		10.500,00 €	12.609,30 €	2.109,30 €

1250 Transferauszahlungen außer für Investitionen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
731810	Sonstige Zuschüsse an übrige Bereiche	1.400,00 €	1.350,00 €	- 50,00 €
734100	Gewerbesteuerumlage	5.400,00 €	3.962,00 €	- 1.438,00 €
737210	Kreisumlage	173.200,00 €	175.896,00 €	2.696,00 €
737220	Samtgemeindeumlage	140.700,00 €	142.920,00 €	2.220,00 €
737310	Allgemeine Umlage an Zweckverbände und dgl.	47.700,00 €	46.812,16 €	- 887,84 €
Summen		368.400,00 €	370.940,16 €	2.540,16 €

1260 sonstige haushaltswirksame Auszahlungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
744100	Außergewöhnliche Auszahlungen (Schäden)	0,00 €	- €	- €
749100	Übrige sonst. Ausz. aus lfd. Geschäftstätigkeit	0,00 €	- €	- €
Summe		- €	- €	- €

Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen

2010 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen

Insgesamt sind hier Investitionszuweisungen in Höhe von 57.913,00 € eingezahlt worden. Diese Einzahlungen setzen sich zusammen aus Investitionszuweisungen von der Samtgemeinde i.H. von 5.213,00 € und aus der Zuweisung vom Land i.H. von 52.700,00 € als Ablösungskosten für den Ausbau der B 191 für die Gemarkung Quickborn.

Desweiteren wurden investive Einzahlungen in Höhe von 58.700,00 € für erwartete Zuwendungen aus Dorferneuerungsmaßnahmen veranschlagt. Diese Einzahlungen wurden jedoch nicht realisiert, weshalb das Ergebnis vom Ansatz um -58.787,00 € abweicht.

2020 Einzahlungen aus Beiträgen für Investitionen

Hier wurden investive Einzahlungen in Höhe von 5.000,00 € für Erschließungsbeiträge für zu verkaufende Baugrundstücke im Baugebiet Stüden veranschlagt. Da jedoch 2005 kein Baugrundstück veräußert wurde, konnte die Einzahlung nicht realisiert werden.

2030 Einzahlungen aus Veräußerung von Sachvermögen

Bei dieser Position wurden investive Einzahlungen in Höhe von 13.000,00 € aus Verkaufserlösen für das Baugebiet Stüden veranschlagt. Wie bereits erwähnt, wurde im Baugebiet Stüden 2005 kein Baugrundstück veräußert.

Dennoch gibt es unter dieser Position Einzahlungen in Höhe von 9.172,51 €. Diese setzen sich zusammen aus 5.722,51 € Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken für Verkehrsanlagen (150,00 € Kaufpreis Kaufvertrag Gemeinde Gusborn / Webs und 5.572,51 € aus einem Geldausgleich für eine Minderabfindung im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens Dannenberger Marsch II) und 3.450,00 € der Niedersächsischen Landgesellschaft mbH im Rahmen einer Ablösevereinbarung über die nachträgliche Herstellung der Grundstückszufahrten der noch nicht bebauten Grundstücke im Baugebiet Mutschel in Klein Gusborn.

2210 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

Bei dieser Position gab es investive Auszahlungen in Höhe von 35.923,15 € für Kanalbaubeiträge im Baugebiet Stüden (18 Grdst.).

2220 Auszahlungen für Baumaßnahmen

Bei den Auszahlungen für Baumaßnahmen wurden insgesamt 120.000 € für Dorferneuerungsmaßnahmen in den Bereichen Siemen, Klein Gusborn und Groß Gusborn eingeplant, sowie für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung im OT Siemen und Investitionen im Feuerwehrgerätehaus im OT Zadrau, eingestellt. Ausgezahlt wurden lediglich 9.235,05 €, davon 3.060,86 € für Planungen von Straßenbaumaßnahmen und Freiflächengestaltungen am Dorfplatz in Groß Gusborn, 3.623,48 € für die Planung der Außenanlage am Dorfgemeinschaftshaus und der Einmündung Neue Dorfstraße / Zadrauer Weg in Klein Gusborn sowie 2.550,71 € für die Planung von Straßenbaumaßnahmen und Freiflächengestaltungen am Kindergarten in Siemen.

Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

3210 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten

Kredite wurden in Höhe von 3.972,29 € getilgt.

Haushaltsunwirksame Vorgänge

3600 Haushaltsunwirksame Einzahlungen

Hierunter fallen gem. § 14 Nr. 1 bis 3 GemHKVO

- Durchlaufende Zahlungen
- Zahlungen, die die Gemeinde aufgrund rechtlicher Vorschriften unmittelbar in den Haushalt eines anderen öffentlichen Aufgabenträgers zu buchen hat einschließlich der ihr zu Selbstbewirtschaftung zugewiesenen Zahlungsmittel,
- Zahlungen, die die Kasse des endgültigen Trägers der Zahlungsverpflichtung oder eine andere Kasse, die unmittelbar mit dem endgültigen Träger der Zahlungsverpflichtung abrechnet, anstelle der Gemeindekasse annimmt oder auszahlt.

Das Ergebnis beträgt hier 3.257,57 € und besteht aus Debitorenüberzahlungen, die wieder zurückgezahlt werden und somit den durchlaufenden Zahlungen zuzuordnen sind.

C) Bilanz

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Gem. § 54 GemHKVO erfolgt die Aufstellung der Bilanz in Kontenform. Eine Vermögenstrennung erfolgte nicht.

Das Sachanlagevermögen wurde ausschließlich mit dem Anschaffungs- oder Herstellungswert bewertet. Zinsen für Fremdkapital wurden nicht in die Herstellungskosten einbezogen. Die planmäßige Abschreibung der Vermögensgegenstände erfolgte gem. § 47 Abs. 1 GemHKVO linear. Die Nutzungsdauern orientierten sich an der amtlichen Abschreibungstabelle des Landes Niedersachsen.

Die Bewertung des Finanzvermögens und der liquiden Mittel erfolgte anhand des Nominalwertes. Die Geldschulden und die Verbindlichkeiten sowie die passive Rechnungsabgrenzung wurden mit ihrem Rückzahlungsbetrag bewertet.

Die Rückstellungen wurden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger Beurteilung zur Erfüllung der Leistungsverpflichtung notwendig ist.

Erläuterung der Bilanzpositionen

Die Bilanzsumme beläuft sich nach Abschluss der Ergebnis- und Finanzrechnung auf 2.984.110,52 €.

Aktiva

0200 Sachvermögen

Das Sachvermögen beläuft sich zum 31.12.2005 auf 2.911.838,23 €. Hier ergibt sich eine Bestandsveränderung i.H. von 48.508,78 € für das Jahr 2005.

0300 Finanzvermögen

Das Finanzvermögen ändert sich um 57.566,67 € auf 72.272,29 €. Hiervon entfallen 115,86 € auf die Beteiligung bei der Volksbank Osterburg-Lüchow-Dannenberg und 72.156,43 € auf öffentlich-rechtliche Vorgänge.

Aufgrund der softwaretechnischen Schwierigkeiten bei der Übernahme der Daten aus 2003 ist eine Trennung der Forderungen nach ihrer Herkunft in 2005 weiterhin nicht möglich.

0400 Liquide Mittel

Liquide Mittel sind zum 31.12.2005 nicht vorhanden.

Passiva

1100 Reinvermögen

Das Reinvermögen bildet den Ausgangswert zur Beurteilung der Einhaltung der intergenerativen Gerechtigkeit ab. Es beläuft sich auf 1.902.684,77 €.

1300 Jahresergebnis

Das Jahresergebnis beträgt nach Abschluss der Ergebnisrechnung -18.367,45 €.

1400 Sonderposten

Die Sonderposten verringerten sich lediglich um 76,00 €. Dies entspricht dem Wert der Auflösung aus Sonderposten abzüglich des Zuganges des sonstigen Sonderpostens.

2000 Schulden

Die Schulden i.H. von 242.951,87 € sind um 25.813,68 € höher im Vergleich zum Vorjahr. Grund hierfür ist die Erhöhung des Liquiditätskredites durch den Geldmittelfehlbedarf i.H. von 45.484,31 €.

Die Schulden setzen sich zusammen aus Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen (168.892,85 €), Liquiditätskrediten (67.372,61 €), Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung (5.450,28 €) und sonstige Verbindlichkeiten (1.236,13 €).

3000 Rückstellungen

Die Rückstellungen erhöhen sich um 1.500,00 € auf 3.000,00 €, da für die Rechnungsprüfungsgebühren für die Prüfung des Jahresabschlusses 2005 eine Rückstellung gebildet wurde.

4000 Passive Rechnungsabgrenzung

In 2005 erfolgte eine passive Rechnungsabgrenzung in Höhe von 187,66 €.

D) Haftungsverhältnisse gem. § 54 Abs. 5 GemHKVO

Haftungen für Bürgschaften und Gewährverträge lagen nicht vor.

E) Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

Folgende Haushaltsreste wurden gebildet und in das Jahr 2006 übertragen:

Maßnahme	Reste aus Vorjahren	Ansatz (neu) 2005	Auszahlung in 2005	Übertragung nach 2006
Erwerb von Grundstücken (Stüden)	2.508,45 €	- €	- €	2.508,45 €
Tiefbaukosten (Stüden)	1.519,67 €	- €	- 35.923,15 €	- €
Zuschüsse Förd. Erneuerb. Techn. (Stüden)	1.500,00 €	- €	- €	1.500,00 €
Dorferneuerung OT Siemen	- €	22.300,00 €	-2.550,71 €	19.749,29 €
Dorferneuerung OT Kl. Gusborn	- €	65.300,00 €	-3.623,48 €	61.676,52 €
Dorferneuerung OT Groß Gusborn	- €	30.000,00 €	-3.060,86 €	26.939,14 €
Erw. Straßenbeleuchtung OT Siemen	- €	2.000,00 €	0,00 €	2.000,00 €
Summen	5.528,12 €	119.600,00 €	- 45.158,20 €	114.373,40 €

F) Fehlbeträge aus Vorjahren

Der kamerale Sollfehlbetrag des Jahres 2003 betrug -14.255,58 €. Der Fehlbetrag aus 2004 betrug -85.524,36 € und der Fehlbetrag aus 2005 beträgt -18.367,45 €.

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses 2005 der Gemeinde Gusborn vom 03.03.2014 und des dazugehörigen Anhangs und der Anlagen wird hiermit gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG bestätigt.

Als Anlagen zum Anhang sind beigefügt:

- Forderungsübersicht
- Verbindlichkeitenübersicht
- Anlagenübersicht

Gusborn, 03.03.2014

U. Beckmann, Bürgermeister

**Anlagenübersicht JA 2005
Gemeinde Gusborn**

Anlagenübersicht gem. § 56 Abs. 1 GemHKVO

Anlagevermögen ^{1) 2)}	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12. Vorjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	Stand am 31.12. Vorjahres	Abreibungen im Haushaltsjahr	Auflösungen ³⁾ im Haushaltsjahr	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Sachvermögen (ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände)	4.282.636,40	45.008,20	0,00	0,00	4.327.644,60	-1.322.289,39	-93.516,98	0,00	0,00	-1.415.806,37	2.911.838,23	2.960.347,01
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen)	111,17	4,69	-	-	115,86	-	-	-	-	-	115,86	111,17
Insgesamt	4.282.747,57	45.012,89	0,00	0,00	4.327.760,46	-1.322.289,39	-93.516,98	0,00	0,00	-1.415.806,37	2.911.954,09	2.960.458,18

¹⁾ Gliederung richtet sich nach der Bilanz

²⁾ im Falle der Vermögenstrennung jeweils auch das realisierbare Vermögen

³⁾ Kumulierte Abschreibungen für Abgänge

**Forderungsübersicht JA 2005
Gemeinde Gushorn**

Forderungsübersicht gem. § 56 Abs. 2 GemHKVO

Art der Forderungen ¹⁾	Gesamt- betrag am 31.12. des Haushalts- jahres -Euro-	mit einer Restlaufzeit von			Gesamt- betrag am 31.12. des Vor- jahres Euro-	Mehr (+)/ weniger(-) -Euro-
		bis zu 1 Jahr -Euro-	über 1 bis 5 Jahre -Euro-	mehr als 5 Jahre -Euro-		
1	2	3	4	5	6	7
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	72.156,43	72.156,43			14.594,45	57.561,98
2. Forderungen aus Transferleistungen						
3. Sonstige Privatrechtliche Forderungen						
Summe aller Forderungen	72.156,43	72.156,43			14.594,45	57.561,98

¹⁾ Gliederung richtet sich nach der Bilanz

Aufgrund von Fehlern bei der Übernahme der Forderungen aus 2003 sowie Änderungen in den Vermögensgliederungscodes ist eine genaue Trennung nicht möglich.

Sachlich richtig

03. März 2014

H. Mann

**Schuldenübersicht JA 2005
Gemeinde Gusborn**

Schuldenübersicht gem. § 56 Abs. 3 GemHKVO

Art der Schulden ¹⁾	Gesamt- betrag am 31.12. des Haushalts- jahres -Euro- 2	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamt betrag am 31.12. des Vor- jahres -Euro- 6	Mehr (+)/ weniger (-) -Euro- 7
		bis zu 1 Jahr -Euro- 3	über 1 bis 5 Jahre -Euro- 4	mehr als 5 Jahre -Euro- 5		
1. Geldschulden						
1.1 Anleihen						
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	168.892,85	4.197,60	29.460,70	135.234,55	172.865,14	-3.972,29
1.3 Liquiditätskredite	67.372,61				21.888,30	45.484,31
1.4 sonstige Geldschulden						
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften						
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.450,28	5.450,28			21.201,43	-15.751,15
4. Transferverbindlichkeiten						
5. Sonstige Verbindlichkeiten	1.236,13	1.236,13			1.183,32	52,81
Schulden insgesamt	242.951,87	10.884,01	29.460,70	135.234,55	217.138,19	25.813,68

¹⁾ Gliederung richtet sich nach der Bilanz

Sachlich richtig

03. März 2004

K. Krumm

Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2005

Gemäß § 100 Abs. 3 Nr. 1 NGO (§ 128 Abs. 3 Nr. 1 NKomVG) ist als Anhang zum Jahresabschluss ein Rechenschaftsbericht zu erstellen. In ihm werden gem. § 57 Abs. 1 GemHKVO den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend, der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der Gemeinde dargestellt. Dabei wird eine Bewertung der Jahresabschlussrechnungen vorgenommen.

Der Rechenschaftsbericht soll zudem auch gem. § 57 Abs. 2 GemHKVO Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, und zu erwartende mögliche finanzwirtschaftliche Risiken für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung darstellen.

1. Verfahrensablauf/ Besonderheiten

Haushaltssatzung 2005

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2005 wurden am 12.04.2005 vom Rat der Gemeinde Gusborn beschlossen. Die Haushaltssatzung setzte das ordentliche Jahresergebnis auf ein Defizit von 60.100 €, das außerordentliche Ergebnis auf 0 € und den Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit auf ein Zahlungsmitteldefizit von -37.200 € fest.

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurden nicht veranschlagt. Auch Verpflichtungsermächtigungen wurden nicht veranschlagt.

Der Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite im Haushaltsjahr 2005 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wurde auf 80.000 € festgesetzt.

Die Steuersätze für die Realsteuern wurden einheitlich auf 350 v.H. festgesetzt.

Besonderheiten

Im Rahmen der Doppikeinführung wurden auch Aufbau und Struktur der Samtgemeindeverwaltung geändert. Im Sinne des „neuen Steuerungsmodells“ traten an Stelle von ehemals 2 Dezernaten, 4 Ämtern und 12 Sachgebieten 4 Fachbereiche mit 27 „Produkt“ genannten Teileinheiten. Diese bildeten, soweit sie relevant für die Gemeinde Gusborn waren, die Teilpläne des Haushaltes ab. Den Produkten waren Kostenstellen zugeordnet, deren numerische Bezeichnung sich an der Bezeichnung des Produktes orientierte. Auf diesen Haushaltsstellen wurden die Ansätze erfasst.

Es stellte sich heraus, dass diese kleinteilige Gliederung bei der Verwaltungsgröße der Samtgemeinde Dannenberg (Elbe) nicht zweckmäßig war. 2006 wurden daher die bisherigen Produkte zu 14 Fachdiensten und 3 Stabstellen zusammengefasst. In diesem Zusammenhang erfolgte eine Umbenennung und Neuordnung der Kostenstellen auf die entsprechenden Fachdienste.

Nach der Fusion der beiden Samtgemeinden Hitzacker und Dannenberg (Elbe) 2007 zur Samtgemeinde Elbtalaue wurde die Verwaltungsgliederung erneut angepasst und die Haushaltsplanstruktur an das mittlerweile in Kraft getretene doppelte Haushaltsrecht angepasst. Auch diese Veränderungen führten zur erneuten Anpassung der Kostenstellen und der Einführung von Produkten nach dem verbindlichen Produktrahmenplan des Landes Niedersachsen.

In der der Haushaltsplanung und Jahresrechnung zugrundeliegenden Finanzbuchhaltungssoftware wurden all diese Änderungen „rückwirkend“ umgesetzt, um auch für zurückliegende Perioden vergleichbare und nachvollziehbare Ergebnisse zu erhalten. Für den Vergleich zwischen Jahresrechnung und Haushaltsplan ergibt sich allerdings die Schwierigkeit, dass die damaligen Teilhaushalte nunmehr andere Bezeichnungen tragen und es in einigen Fällen keine aktuelle Entsprechung mehr gibt.

Durch teilweise abweichende Zuordnungen der Produkte zu Fachbereichen ist eine Zusammenfassung der Ergebnisse auf dieser Ebene mangels Vergleichbarkeit mit dem Haushaltsplan unterblieben.

2. Gesamtergebnisrechnung

Das Ergebnis schließt mit einem Defizit von -18.367,45 € deutlich besser ab als geplant. Dies ist auf Mehrerträge i.H. von 25.411,85 € hauptsächlich in den Bereichen Steuern und ähnliche Abgaben (29.637,93 €) sowie Auflösungserträgen aus Sonderposten (5.289,00 €) und auf Aufwandseinsparungen i.H. von 10.748,19 € zurückzuführen.

3. Gesamtfinzanzrechnung

Der Finanzsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit fällt mit 60.181,76 € um 22.981,76 € schlechter aus als geplant. Es erfolgten Einzahlung i.H. von 444.305,00 € und es wurden Auszahlungen i.H. von 504.486,76 € getätigt.

Im Bereich der investiven Einzahlungen und Auszahlungen erfolgten lediglich Einzahlungen i.H. von 67.085,51 € in den Bereichen der Zuwendungen für Investitionen und den Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen. Veranschlagt waren hier Einzahlungen in Höhe von 134.700,00 €.

Nach Abzug der Finanzierungstätigkeit für Kredite i.H. von 3.972,29 € ergibt sich insgesamt ein Zahlungsmittelbestand i.H. von -45.484,31 € für 2005, zuzüglich des Anfangsbestands zu Beginn des Jahres in Höhe von -21.888,30 €. Somit ergibt sich ein Endbestand an Zahlungsmitteln von -67.372,61 €.

4. Teilergebnisrechnungen

4.1 Steuerungsunterstützung – Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Bezeichnung alt: 201
Bezeichnung neu: 61200

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	- €	- €
Ordentliche Aufwendungen	10.300,00 €	10.972,71 €	672,71 €
Ordentliches Ergebnis	- 10.300,00 €	- 10.972,71 €	- 672,71 €

4.2 Personalverwaltung

Bezeichnung alt: --
Bezeichnung neu: 11122

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	- €	- €
Ordentliche Aufwendungen	- €	4,68 €	4,68 €
Ordentliches Ergebnis	- €	4,68 €	4,68 €

4.3 Abgaben – Finanzverwaltung (Steuern und Abgaben)

Bezeichnung alt: 203
Bezeichnung neu 11142

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	100,00 €	- € -	100,00 €
Ordentliche Aufwendungen	- €	- €	- €
Ordentliches Ergebnis	100,00 €	- € -	100,00 €

4.4 Gemeindeorgane

Bezeichnung alt: 102
Bezeichnung neu 11111

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	- €	- €
Ordentliche Aufwendungen	10.300,00 €	11.474,65 €	1.174,65 €
Ordentliches Ergebnis	- 10.300,00 € -	- 11.474,65 € -	- 1.174,65 €

4.5 Immobilienmanagement - Liegenschaften

Bezeichnung alt: 204
Bezeichnung neu 31

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	8.000,00 €	8.844,43 €	844,43 €
Ordentliche Aufwendungen	16.900,00 €	6.682,64 € -	10.217,36 €
Ordentliches Ergebnis	- 8.900,00 €	2.161,79 €	11.061,79 €

4.6 Zentrale Dienste - Interner Service

Bezeichnung alt: 104
Bezeichnung neu 12

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	- €	- €
Ordentliche Aufwendungen	4.000,00 €	3.162,79 € -	837,21 €
Ordentliches Ergebnis	- 4.000,00 € -	- 3.162,79 €	837,21 €

4.7 wirtschaftliche Beteiligung

Bezeichnung alt: --
Bezeichnung neu 57300

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	4,69 €	4,69 €
Ordentliche Aufwendungen	- €	- €	- €
Ordentliches Ergebnis	- €	4,69 €	4,69 €

Hier handelt es sich um den Ertrag aus der Dividende 2005 (Genossenschaftsanteil Volksbank).

4.8 Gemeindeentwicklung

Bezeichnung alt: 301
Bezeichnung neu 51110

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	- €	- €
Ordentliche Aufwendungen	- €	- €	- €
Ordentliches Ergebnis	- €	- €	- €

Bei der Haushaltsplanung 2005 wurden Aufwendungen in Höhe von 500,00 € für die Gemeindeentwicklung als Ansatz eingestellt. Diese Aufwendungen tauchen im Teilergebnishaushalt 51110 der Jahresrechnung 2005 nicht auf. Die 500,00 € wurden für Sachaufwendungen im Bereich der Baugrundstücken veranschlagt. Das Produkt Baugrundstücke wurde damals der Gemeindeentwicklung zugeordnet, fällt jedoch mittlerweile unter die Liegenschaften. Deshalb sind in der Jahresrechnung 2005 bei den Liegenschaften an dieser Stelle 500,00 € im Ansatz 2005 mehr ausgewiesen als im Haushaltsplan. Da auch die Buchungen unter das Produkt Liegenschaften fallen, findet sich im Teilergebnishaushalt des Produktes Gemeindeentwicklung auch kein Ergebnis.

4.9 Stadtsanierung und Dorferneuerung

Bezeichnung alt: 304
Bezeichnung neu 51120, 51130

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	5.800,00 €	2.266,86 € -	3.533,14 €
Ordentliche Aufwendungen	11.600,00 €	10.226,59 € -	1.373,41 €
Ordentliches Ergebnis	- 5.800,00 € -	- 7.959,73 € -	- 2.159,73 €

4.10 Straßen, Wege, Plätze

Bezeichnung alt: 305.10
Bezeichnung neu 54100

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	48.400,00 €	44.245,52 € -	4.154,48 €
Ordentliche Aufwendungen	93.400,00 €	98.781,87 €	5.381,87 €
Ordentliches Ergebnis	- 45.000,00 € -	- 54.536,35 € -	- 9.536,35 €
außerordentliche Erträge	0,00 €	5.572,51 €	5.572,51 €
außerordentliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
außerordentliches Ergebnis	0,00 €	5.572,51 €	5.572,51 €
Jahresergebnis	-45.000,00 € -	- 48.963,84 €	-3.963,84 €

Die Abschreibungen fielen um 8.925,29 € höher aus als geplant.
Der außerordentliche Ertrag in Höhe von 5.572,51 € beinhaltet einen Geldausgleich für eine Minderabfindung im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens Dannenberger Marsch II (Abgang Straßenverkehrsfläche).

4.11 Straßenbeleuchtung und –reinigung

Bezeichnung alt: --
Bezeichnung neu 54500

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	1.462,24 €	1.462,24 €
Ordentliche Aufwendungen	- €	2.106,63 €	2.106,63 €
Ordentliches Ergebnis	- € -	644,39 € -	644,39 €

4.12 Wirtschaftswege

Bezeichnung alt: 305.11
Bezeichnung neu 55500

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	5.402,37 €	5.402,37 €
Ordentliche Aufwendungen	22.000,00 €	17.001,25 € -	4.998,75 €
Ordentliches Ergebnis	- 22.000,00 € -	11.598,88 €	10.401,12 €

4.13 Gewässer

Bezeichnung alt: 305.12
Bezeichnung neu 55200

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	5.000,00 €	5.054,22 €	54,22 €
Ordentliche Aufwendungen	47.900,00 €	46.793,71 € -	1.106,29 €
Ordentliches Ergebnis	- 42.900,00 € -	41.739,49 €	1.160,51 €

4.14 Kinderspielkreis (Betrieb)

Bezeichnung alt: 103.35
Bezeichnung neu 36500 bzw. 36520

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	31.800,00 €	32.641,57 €	841,57 €
Ordentliche Aufwendungen	2.700,00 €	2.663,20 € -	36,80 €
Ordentliches Ergebnis	29.100,00 €	29.978,37 €	878,37 €

4.15 Kinderspielplätze

Bezeichnung alt: 103.36
Bezeichnung neu 36610

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	- €	- €
Ordentliche Aufwendungen	200,00 €	49,11 € -	150,89 €
Ordentliches Ergebnis	- 200,00 € -	49,11 €	150,89 €

4.16 Kinderspielkreis (Personalkosten)

Bezeichnung alt: 601
Bezeichnung neu A 60108

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	- €	- €
Ordentliche Aufwendungen	51.500,00 €	47.015,19 € -	4.484,81 €
Ordentliches Ergebnis	- 51.500,00 € -	47.015,19 €	4.484,81 €

4.17 Brandschutz allgemein

Bezeichnung alt: 302
Bezeichnung neu 12600

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	- €	- €
Ordentliche Aufwendungen	100,00 €	50,00 € -	50,00 €
Ordentliches Ergebnis	- 100,00 € -	50,00 €	50,00 €

4.18 Heimatpflege - Kulturpflege

Bezeichnung alt: 103.46
Bezeichnung neu 28100

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	- €	- €
Ordentliche Aufwendungen	1.000,00 €	751,20 € -	248,80 €
Ordentliches Ergebnis	- 1.000,00 € -	751,20 €	248,80 €

4.19 Förderung des Sportes

Bezeichnung alt: 103.56
Bezeichnung neu 42100

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	- €	- €	- €
Ordentliche Aufwendungen	1.300,00 €	1.300,00 €	- €
Ordentliches Ergebnis	- 1.300,00 € -	1.300,00 €	- €

4.20 Steuern, allgemeine Zuweisungen

Bezeichnung alt: 090
Bezeichnung neu 61100

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	431.300,00 €	456.430,68 €	25.130,68 €
Ordentliche Aufwendungen	319.800,00 €	322.838,00 €	3.038,00 €
Ordentliches Ergebnis	111.500,00 €	133.592,68 €	22.092,68 €

4.21 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft (Kasse)

Bezeichnung alt: 202
Bezeichnung neu 61201

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	3.000,00 €	2.459,27 € -	540,73 €
Ordentliche Aufwendungen	500,00 €	877,59 €	377,59 €
Ordentliches Ergebnis	2.500,00 €	1.581,68 € -	918,32 €

5. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Die außerordentlichen Erträge betragen 5.572,51 €. Hierbei handelt es sich um einen außerordentlichen Ertrag, der aus einem Geldausgleich für eine Minderabfindung im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens Dannenberger Marsch II hervorgeht (Abgang Straßenverkehrsfläche).

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Außerordentliche Erträge	- €	5.572,51 €	5.572,51 €
Außerordentliche Aufwendungen	- €	- €	- €
außerordentliches Ergebnis	- €	5.572,51 €	5.572,51 €

6. Liquiditätskredite

Laut Haushaltssatzung wurde der Höchstbetrag für Liquiditätskredite im Haushaltsjahr 2005 auf 80.000,00 € festgesetzt.

Es wurde erforderlich einen Liquiditätskredit für die Monate Juni, Juli, August, September, Oktober, November und Dezember in Anspruch zu nehmen. In der ersten Jahreshälfte 2005 (Januar – Mai) war der Bankbestand positiv.

7. Bilanz

Das Vermögen der Gemeinde erhöhte sich im Rechnungsjahr um 0,3 % auf 2.984.110,52 €. Die Nettositionsquote betrug 91,75 %. Das Reinvermögen, welches aus eigenen Mitteln erwirtschaftet wurde belief sich auf 1.916.940,35 € (64,24 %).

Die langfristigen Verbindlichkeiten verringerten sich um 3.972,29 €, die kurzfristigen Verbindlichkeiten erhöhen sich um 29.785,97 €.

8. Fazit

Die finanzwirtschaftliche Lage der Gemeinde kann als ausreichend betrachtet werden. Der Gesamtergebnishaushalt schloss mit einem Defizit von -18.367,45 € ab, 41.732,55 € besser als geplant. Der kamerale Fehlbetrag kann weiterhin nicht abgedeckt werden. Es ist somit notwendig Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen vorzunehmen, um das Haushaltsdefizit abzubauen.

Die Gesamtfinanzrechnung schloss mit einem Zahlungsmittelfehlbetrag i.H. von 45.484,31 € ab. Die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre i.H. von 114.373,40 € sind nicht abgedeckt und müssen, soweit diese nicht durch Zuwendungen abgedeckt sind, mit Krediten finanziert werden. Somit ist zunächst mit Liquiditätsengpässen zu rechnen.

Die weitere Aufgabenerfüllung durch die Gemeinde ist im Bereich der Pflichterfüllung zunächst jedoch sichergestellt, freiwillige Aufgaben sollten reduziert werden.